

**LOCHHAMER
LAIEN
BAUERN
BÜHNE**

Frühjahr 2017





DRUCKSACHEN

- FALTBLÄTTER
- FLYER
- BROSCHÜREN
- BRIEFPAPIER
- VISITENKARTEN ...

inkl. Entwurf/Layout, fertig gedruckt,
für kleine und große Auflagen

BESCHRIFTUNGEN

- FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN
- FIRMENSCHILDER
- WERBEBANNER
- MESSEBESCHRIFTUNGEN
- GROSSFORMAT-DIGITALDRUCK
- SONNEN-, SICHTSCHUTZ- UND
SPLITTERSCHUTZFOLIEN

inkl. Vorlagenerstellung

SONSTIGES

- STEMPEL
- LOGOENTWICKLUNG
- WEBDESIGN
- SCAN- und KOPIERSERVICE
- TEXTILDRUCK

... und vieles mehr. Fragen Sie uns einfach!



089 89892105

www.meltix.de

Michael A. Zwicker
Leiblstraße 9

82166 Gräfelfing/Lochham

MELTiX
WERBEAGENTUR &
WERBETECHNIK

Verehrte Theaterbesucher, liebe Gäste,

wir begrüßen Sie zu unserem Frühjahrsstück im Jahr 2017 bei der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne, Ihrer LLBB, sehr herzlich.

Im Frühjahr geht es traditionell hoch her bei der LLBB. Der Lochhamer Pfarrsaal verwandelte sich wieder zur Faschings-Hochburg im Würmtal. Es wurde lustig gefeiert bei den legendären Faschingsbällen, dem beliebten Kinderball und besonders auch beim Weiberfasching. Frühlinghaft bunt geschmückt war der Saal dann beim 36. Frühjahrsingen, ein Hochgenuss echter bayerischer Volksmusik.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde die Vereinsführung in ihren Ämtern bestätigt. Als Technische Leiter sind nun Michael Schlembach und Florian Strobel verantwortlich. Wir danken herzlich Jochen Schmick und Stefan Gruber für ihren großen Einsatz für den Verein in den letzten Jahren.

Nun freuen wir uns mit Ihnen auf eine unterhaltsame Theatersaison. Unter der Regie von Natalie Wieland und Ernst Pritschet wurde die 96. Inszenierung des Vereins einstudiert. Wir spielen für Sie

„Der bayerische Protectulus“

eine Komödie in drei Akten

des bekannten und beliebten Münchner Autors Peter Landstorfer.

Besuchen Sie uns doch auch unterm Jahr: Im Internet oder bei Facebook sind Sie stets aktuell über Ihre LLBB und alle Veranstaltungen informiert.

Wir danken Ihnen, verehrtes Publikum, herzlich für Ihren Besuch und wünschen nun viel Vergnügen und gute Unterhaltung.

Ihre Vorstände der LLBB

Gerhard Fuchs
1. Vorsitzender

Peter Köstler
2. Vorsitzender



METZGEREI AUGENTHALER



„Das Auge isst mit“

METZGEREI • IMBISS • PARTYSERVICE



Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

**Durchgehend
geöffnet!**

**Wir produzieren
noch selbst!**



Dieter Augenthaler
Aubinger Straße 4 a
82166 Lochham
Tel. 089-87 60 40

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 6:30 bis 18:00 Uhr
Sa. 6:30 bis 12:30 Uhr

www.metzgerei-augenthaler.de

WITTMANN

Feinkost - Fisch - Partyservice

Alles gute unter einem Dach!

Restaurant • Plattenservice • Fisch-Fachgeschäft

Können Sie sich vorstellen, in unserem Fisch-Fachgeschäft erstklassiges, natürlich immer frisches **Wild- bzw. Geflügel** einzukaufen? – Wir schon, denn wir wissen, was unseren Kunden an manchen Tagen gut schmeckt!

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag: 8⁰⁰ - 18³⁰ Uhr · Samstag: 8⁰⁰ - 12³⁰ Uhr

Gertraud Wittmann

Pasinger Straße 30 · 82152 Planegg

Telefon: 089 / 8 59 44 45 · Telefax: 089 / 8 59 45 14 · Parkplätze im Hof



Feinkost • Obst • Gemüse • Käse • Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham

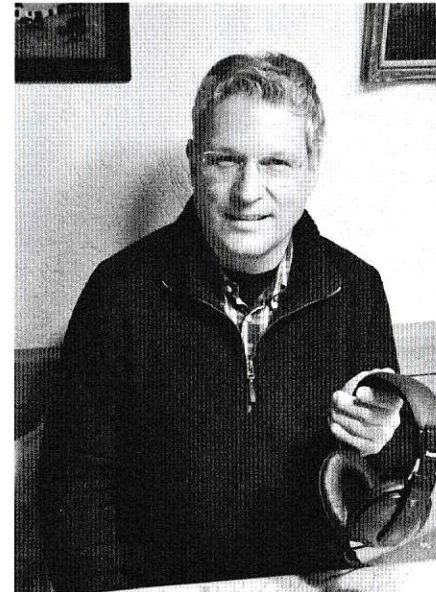
Telefon/Fax 0 89/8 71 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB

Heute: „Ich lege Wert auf guten Ton“

Der Mann an den Reglern: Andi Fuchs



Natürlich hat man ihn auch schon im Scheinwerferlicht auf der Bühne gesehen. Ob als grimmiger Gendarm oder pffiffiger Student, in Stücken wie „Der Holledauer Schimmel“, „Heirat auf Befehl“, der „Fidele Hausl“ oder „Die Witwen“.

Hauptsächlich sitzt Andreas, den alle Welt nur „Andi“ nennt, am Ende des Theatersaals und kümmert sich mit einigen Kollegen um ordentlichen Ton. Um den Mann an den Knöpfen und Reglern wahrzunehmen, muss sich der Zuschauer also umdrehen.

In einem vorrangig nicht als Theatersaal konzipiertem Raum und schwierigem akustischem Umfeld versucht Fuchs die Tonanlage so zu steuern, dass möglichst jeder Gast auf jedem Platz ein angenehmes Hörerlebnis hat. Da es die Lochhamer Theaterfreunde ablehnen, aus stilistischen Gründen die heute üblichen Head-Sets zu verwenden, müssen auch die Bühnenmikrofone jeweils den wechselnden Gegebenheiten angepasst werden.

Wie es allgemein üblich ist bei der LLBB, bringt sich Andi selbstverständlich auch in die allgemeinen Herausforderungen eines aktiven Vereins ein. Ob bei allgemeinen Arbeiten in der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen oder Sonderaufgaben. So hat Fuchs auch mehr als 15 Jahre die Finanzen der Theaterfreunde verantwortet.



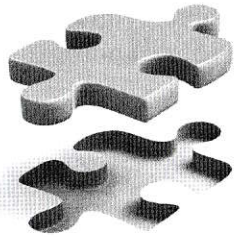
www.kskmse.de

Begeistern ist einfach.

Wir fördern Kultur.

Die Welt der Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche regionale Kulturprojekte. Wir heben die Lebensqualität vor Ort durch unser gesellschaftliches Engagement in den Regionen München, Starnberg und Ebersberg.

 Kreissparkasse



Dipl. Kfm.

Harald Matthaes

Steuerberater

stb.matthaes@gmx.de

Tel.: 089 / 89 839 643

Bussardstr. 1 · 82166 Gräfelfing

Ein erster Besuch in Lochham, initiiert von Namensvetter Gerhard Fuchs und Susi Holzmayr, begeisterte Andi so sehr, dass er kurz nach diesem Erlebnis im Jahre 1981 in den Verein eingetreten ist. Vor allem die technischen Herausforderungen reizten, neben der kulturellen Aufgabe, den studierten Versorgungstechniker. Die „Leiter am Kammerfenster“, sein erstes Stück, erwies sich für ihn auch als eine „Leiter zur LLBB“, der er nun seit mehr als 35 Jahren ein treuer Mitarbeiter ist. Im richtigen Leben kümmert sich Fuchs bei den Stadtwerken München um die Vorplanung und Angebotserstellung der Fernwärmehausanschlüsse.

Das Leben richtig „rund“ macht seine Familie. Ehefrau Renate, drei Stiefkinder und sogar zwei Enkel, brachten nochmal eine sehr positive Wendung für den eigentlich überzeugten Single. Gut, dass man einmal über die Gemeindegrenzen hinausschaut und ein „Großhaderner Dorffest“ besucht, auf dem es dann so richtig gefunkt hat.

Neben der Bühne ist die Gräfelfinger Feuerwehr das größte Hobby. Schon mit 17 Jahren kam er zur Jugendfeuerwehr und ist nunmehr seit 40 Jahren im Dienste der Allgemeinheit als Löschmeister und Maschinist tätig. „Soziales Engagement und eine tolle Kameradschaft, neben den technischen Herausforderungen sind für mich wichtige Punkte dieser ehrenamtlichen Tätigkeit“ betont Fuchs. Den Ausgleich zur Bürotätigkeit findet er immer wieder in der Natur, der wunderbaren bayerischen Bergwelt beim Wandern und Skifahren.

„Ich wünsche mir noch viele Jahre mit meiner spät gewonnenen Familie zu erleben und die jetzt zwei und drei Jahre alten Enkel aufwachsen zu sehen“ antwortet Andi auf die Frage nach den Zukunftswünschen.

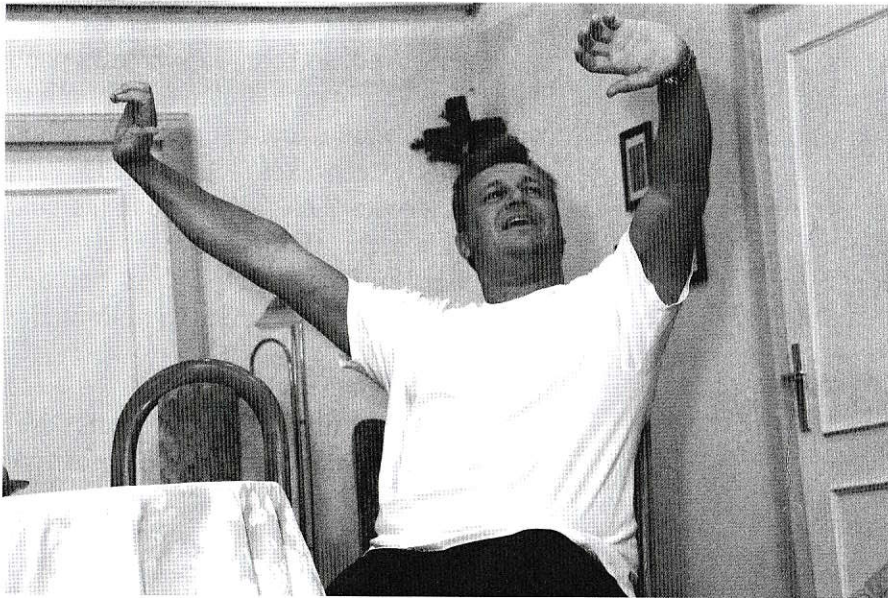
Die LLBB solle weiter gedeihen und die im Würmtal etwas vernachlässigte bayerische Volkskultur gepflegt werden. Das Publikum muss sich gut unterhalten fühlen und dabei Sorgen und Nöte für einige Stunden vergessen können.

Im Hinblick auf das bald anstehende fünfzigjährige Jubiläum der LLBB meint Fuchs „Weiter so, möglichst weitere 50 Jahre“.

hs

Wehe, wenn sie losgelassen ...

LLBB spielt „Endlich san d' Weiber furt!“



Herbst 2016: „Endlich san d' Weiber furt!“ (Florian Brenner)



Herbst 2016: „Endlich san d' Weiber furt!“ (Peter Krötz, Andreas Maisberger, Marion Appelman, Andreas Stürzer, Florian Brenner)

Lochham ■ Ihre besseren Hälften wollen mit dem katholischen Frauenbund nach Hamburg zum Musical „König der Löwen“ fahren, das ist für die drei Spezl'n Bert, Lorenz und Kare eine wunderbare Gelegenheit endlich mal kräftig einen draufzumachen – inklusive der Buchung einer Stripperin. Doch die örtliche Damenwelt ist auch nicht auf der Brennsuppe dahergeschwommen und hat ein paar Vorkehrungen gegen allzu offensichtliche Ausschweifungen getroffen. So soll Berts Sohn Simon ein Auge auf die Mannsbilder haben.

Aus dieser Ausgangssituation entwickelt sich das turbulente Lustspiel „Endlich san d' Weiber fort!“ von Marianne Santl, das die Lochhamer

Laien-Bauern-Bühne [...] im Pfarrsaal von St. Johannes Evangelist aufführt.

Zur Mixtur gehören außerdem ein trinkfreudiger Pfarrer und seine streng auf die Moral achtende Schwester und Pfarrersköchin. Und auch eine Liebesgeschichte darf natürlich nicht fehlen.

Das Stück hat diesmal Stefan Gruber herausgesucht, Regie führt Ernst Pritschet, dem Natalie Wieland zur Seite steht. Er lasse es diesmal sehr locker angehen, meinte der Spielleiter während des obligatorischen Presse-Probetermins. „Die Leute sind alle erfahren. Die können das! Ich lasse sie viel selbst machen“, betont er. Es sei noch nicht perfekt, aber schon sehr gut, was die Schauspieler bei den Proben zeigten.

Inzwischen hat sich beim Lochhamer Theaterverein der Generationenwechsel ziemlich komplett vollzogen und man sieht dem langjährigen Spielleiter an, wie stolz er darauf ist, dass sich die jüngeren Leute so gut und so zahlreich in die LLBB integriert und frischen Wind hereingebracht haben. Besonders freut er sich auch über den Bühnenbau, den diesmal Michael Schlembach in die Hände genommen hat.

Pritschet wies einmal mehr darauf hin, wie zeitintensiv die Einstudierung eines Stücks sei. Ungefähr drei Monate dauerten

die Vorbereitungen, erklärte er. Dass das Ensemble und alle die hinter der Bühne beteiligt sind, die Zeit und die Arbeit nicht scheuen, um im Frühjahr und im Herbst eine tolle Inszenierung abzuliefern, das weiß das Publikum der LLBB – und darum kommt es auch jedes Mal gerne wieder.

Karten zum Preis von 11 Euro gibt es in allen Filialen der Bäckerei Sickinger, bei Lotto und Toto Lang, Pasinger Str. 8, Gräfelfing, Telefonisch bei Marion Appelmann unter (089) 8 7 5 7 9 6 0 6 sowie unter www.LLBB.de im Internet. bb



Herbst 2016: „Endlich san d’Weiber furt!“ (Andreas Stürzer, Andreas Maisberger, Peter Krötz, Florian Brenner)

„Die gute Seele des Vereins“

Zum Tod von Renate Frank



Am 19. März 2017 verstarb im 70. Lebensjahr viel zu früh unser liebes Mitglied Renate Frank. Sie erlag ihrer schweren Krankheit, gegen die Renate immer wieder zuversichtlich gekämpft hatte aber die ihr letztlich keine Chance ließ.

Die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V. ist tief betroffen vom Tod ihres Mitgliedes Renate Frank. Wir müssen nun Abschied nehmen von einer aktiven und lebens-frohen Frau, die dem Verein fast 40 Jahre treu und eng verbunden war.

Renate Frank war engagiert und stets präsent bei Veranstaltungen, großen und kleinen Diensten rund um das Vereinsleben, sie nahm gerne und regelmäßig an allen Vereinstreffen und Veranstaltungen teil. Sie war einfach da, mit ihrer helfenden Hand, ihrer Erfahrung.

Besondere Verdienste hatte Renate Frank als langjährige Verantwortliche für Requisite und Kostüme. So bleiben uns viele Stücke in Erinnerung, die sie mitverantwortlich ausstattet hat und zahllose Schauspieler liebevoll und detailgetreu in ein Kostüm gesteckt hat, dabei immer die Ruhe und den Überblick bewahrend, auch bei den großen Stücken mit über 40 Mitwirkenden. Renate Frank wirkte gerne hinter den Kulissen, die Bühne selbst war nicht ihre Sache. Im Hintergrund unterstützte sie auch ihren Mann Adi bei so mancher Aktivität für die Bühne und hatte stets großes Verständnis.

Wir erinnern uns ebenfalls gerne an Renate als wunderbare Gastgeberin und geselligen Menschen in froher Runde, die immer eine ansteckende Fröhlichkeit verbreiten konnte. Geschätzt und geachtet war auch ihr deutliches Wort in mancher Situation, ihre Meinung tat sie immer offen kund.

Dem Verein wird Renate fehlen, dem Leben wird Renate fehlen, hatte sie doch noch so viel vor. Kunst und Kultur kennen lernen, fremde Völker und Länder entdecken, sich mit der großen Familie freuen und die Natur erleben. Wir werden sie stets in Erinnerung behalten als gute Freundin und engagierte LLBBlerin. Wie so viele Menschen weit über Lochham hinaus sich an sie erinnern werden als herzlichen Menschen, tüchtige Kollegin und besonders liebevolle Ehefrau und Mutter.

Peter Köstler, LLBB e.V.

Theater? – gibt's bei uns nicht, aber:

Elektroinstallationen in Alt- und Neubau
Bustechnologie EIB/KNX
Netzwerktechnik · Beleuchtungstechnik · Videoüberwachung
Rauchmelder · Überspannungs- und Blitzschutz · u.v.m.

**kurzum: Die ganze Palette der Elektrotechnik
für Privat und Gewerbekunden.**

 **saller**

ELEKTROTECHNIK · MEISTERBETRIEB
Pasinger Straße 18 · 82166 Gräfelfing
Tel. 0 89 / 8 98 99 54 - 0 · www.saller.eu



... und wenn's doch nochmal kracht...

Wir überprüfen und erneuern
gerne Ihren Verbandskasten

 **JAHN-APOTHEKE**
Jahnplatz 1-3
82166 Lochham
089 - 87 55 02

Peter Landstorfer

- ein Theatermann voll Leidenschaft -



Peter Landstorfer, 1961 in München geboren, lebt in München und ist von Beruf Rechtsanwalt. Seit 1987 schreibt er jährlich ein Theaterstück, das von seiner eigenen Bühne „Das Landstorfer Ensemble“ uraufgeführt wird. Sein Erstlingswerk „Der bayerische Protectulus“ wurde 1988 vom Wilhelm Köhler Verlag herausgebracht und war auf Anhieb ein großer Erfolg.

Bald konnte er sich seinen Lebensraum erfüllen und ein eigenes Theater, das *Theater Gut Nederling* in München bauen. Seine Liebe gilt dem Theater als Schauspieler, Autor und Regisseur. Landstorfer ist ein Vertreter des etwas anderen Volkstheaters, seine Werke kommen ohne die üblichen Klischees aus, verlieren aber dadurch weder an Humor noch an Durchschlagskraft. Seiner Überzeugung nach sind die Elemente und Grundregeln des klassischen Theaters auch auf das Volkstheater anwendbar.

Peter Landstorfer zählte bereits in seinen jungen Jahren zu den meistgespielten Autoren in Bayern. Im November 2004 wurde Peter Landstorfer von der Stadt München mit der „Ehrenmedaille für Verdienste um die Münchner Volkskultur“ für sein unermüdliches Theaterschaffen geehrt.

Mehr zur LLBB und ihren
Aktivitäten finden Sie auch unter:

www.LLBB.de

„Der bayerische Protectulus“

– eine Komödie in drei Akten von Peter Landstorfer –

Personen und ihre Darsteller:

August „Gustl“ Moarhofer, Bauer Florian Brenner

Veronika „Vroni“ Moarhofer, seine Frau Beate Kroha

Sophie, Magd beim Moarhofer Elisabeth Schlerf

Bartholomäus „Bartl“ Brunleitner..... Ernst Ruhmaseder

Finni Brunleitner, seine Frau Gabi Fischer

Blasius, Gemeindediener Peter Köstler

Greimoser, Viehhändler Kurt Mory

Protectulus Peter Krötz

Souffleuse Gaby Braukhaus

Vorredner Natalie Wieland
Gerhard Fuchs

Bühnenbau Michael Schlembach
Florian Strobel

Bühnenmalerei Sieglinde Lorenz
Helmut Köstler
Elke Gäbler

Ausstattung und Garderobe Brigitte Zirk

Ton Florian Strobel
Michael Zwicker
Andreas Fuchs

Frisuren Margit Fritsch

Maske Alexandra Mory-Köhler
Angelina Wieland

Inszenierung und Spielleitung Natalie Wieland
Ernst Pritschet

Alle drei Akte spielen in der Wohnstube des Gustl Moarhofer.

Nach dem 1. und 2. Akt jeweils 15 Minuten Pause.

**Ein gutes Stück Würmtal:
Backwaren vom
Sickinger!**

Mit Herz und Hand

**Ihre Lieblingsbäckerei
im Würmtal**



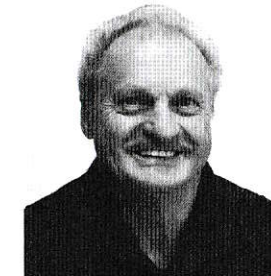
Florian Brenner
(Gustl Moarhofer)



Beate Kroha
(Vroni Moarhofer)



Elisabeth Schlerf
(Sophie)



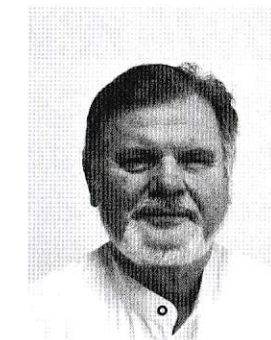
Ernst Ruhmaseder
(Bartl Brunnleitner)



Gabi Fischer
(Finni Brunnleitner)



Peter Köstler
(Blasius)



Kurt Mory
(Greimoser)



Peter Krötz
(Protectulus)

Immobilienkompetenz



30 Jahre Erfahrung
im Würmtal

Beste Referenzen
und Marktkenntnisse

Wir nehmen uns gerne
Zeit für Sie!

ARIS

Annemarie Riedl Immobilien Service
Schulstraße 16, 82166 Gräfelfing, ☎ 089-8988890
www.aris-immobilien.de

Spaß an der Freude

Ehrung für Faschingsveranstalterin Gisela Fuchs



Mit viel eigenem Spaß den Gästen Freude zu bereiten ist eines der Grundprinzipien der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne. Dies geschieht vor allem durch die Aufführung von zwei Theaterstücken pro Jahr, die ca. 2000 Besucher erfreuen.

Das Gleiche gilt für das seit vielen Jahren durchgeführte Frühjahrs-singen, das bekannte und unbekanntere Sänger und Musikanter auf die Lochhamer Bühnenbretter lockt.

Wer jetzt denkt, dazwischen wäre eine wohlverdiente Pause, der kennt Gisela Fuchs und ihre faschingsnährischen Mitstreiter schlecht. Fuchs hat es sich auf die Fahne geschrieben, den Würmtaler Fasching, der fast ganz darnieder liegt, zu retten und scharf deshalb seit zwanzig Jahren begeisterte Helfer um sich, die den nüchternen Theatersaal in St. Johannes in eine Traumkulisse verwandeln.

Die Planung beginnt bereits im Herbst. Motto, Dekoration, Werbung, Getränke- und Speisenangebote müssen geplant werden. Großen Wert legt die Veranstalterin auf die richtige Mischung im Musik- und Showangebot. Schon ein Jahr vorher werden deshalb die beliebten und naturgemäß auch finanzierbaren Akteure verpflichtet.

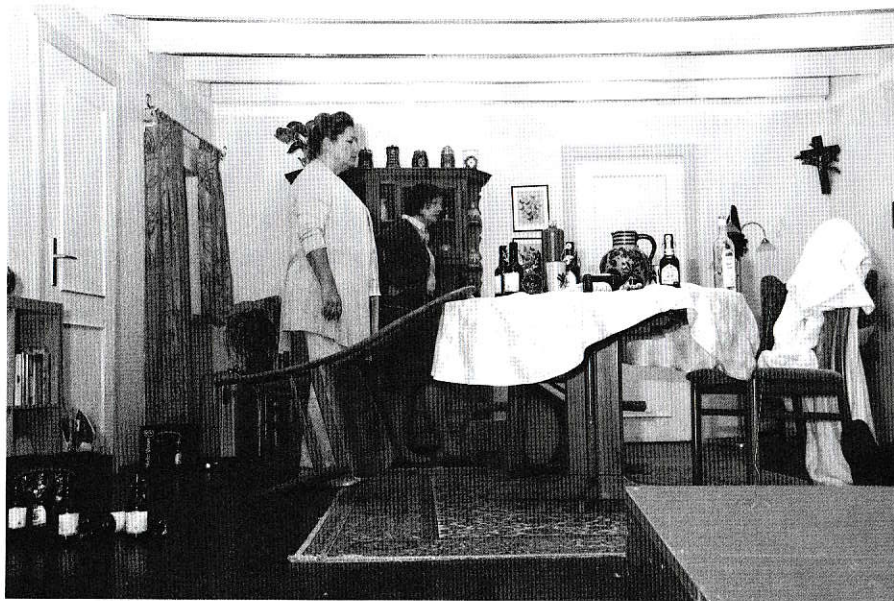
Den Gästen für verhältnismäßig kleines Geld einen fröhlichen bunten Abend zu bereiten ist der schmale Grat, auf dem sich die Veranstaltungen bewegen. Zwei tolle Faschingsabende, einen wohl

Alles für die Schule
erhalten Sie bei

Schreibwaren Lang

Kleine Geschenke • Zeitschriften
Tabakwaren •  **Hermès** Paketshop
Lottoannahmestelle

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen,
Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
Pasinger Straße 8 · 82166 Gräfelfing
Parkplätze vor dem Geschäft
Telefon: 089 / 89 89 26 43 · Fax: 089 / 67 97 68 00



Herbst 2016: „Endlich san d'Weiber furt!“ (Gisela Fuchs, Sabine Köstler)



Herbst 2016: „Endlich san d'Weiber furt!“ (Wolfgang Balk, Gisela Fuchs, Marion Appelman, Elisabeth Schlerf)

weit und breit einzigartigen „Weiberfasching“ und den bei freiem Eintritt immer überfüllten, stimmungsvollen Kinderball bietet die LLBB jedes Jahr an.

Anlässlich der Jahresabschlussfeier 2016 ehrte in wohlgesetzten Versen zuerst der Heilige Nikolaus und dann der zweite Vorstand Peter Köstler die „Faschingsqueen“ der LLBB und überreichte ihr eine von Künstlerin Siegi Lorenz gestaltete kleine Figur. Ein besonderes Unikat, das eine fröhliche, heitere Faschingskönigin darstellt. Verbunden war die Ehrung mit dem Wunsch, die Bemühungen dem Fasching weiterhin einen wichtigen Platz im Jahresablauf der LLBB und seiner Gäste einzuräumen, nicht aufzugeben.



Gisela Fuchs mit 2. Vorsitzenden Peter Köstler und dem Nikolaus bei der Ehrung.

Jetzt vormerken:

2018 Fasching bei der LLBB!



Herbst 2016: „Endlich san d’Weiber furt!“ (Marion Appelmann, Sabine Köstler, Andreas Maisberger, Gisela Fuchs, Florian Brenner, Andreas Stürzer)



Herbst 2016: „Endlich san d’Weiber furt!“ (Tanja Appelmann, Andreas Stürzer)

Vor 25 Jahren

Erinnern Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Frühjahr 1992 hier auf die Theaterbretter brachten? Es war eine wahre Begebenheit in drei Akten mit dem Titel „Sei doch net so dumm“ von der Erfolgsautorin Ulla Kling.

Der Opa soll ins Altenheim, da seine drei Kinder nicht mehr die Verantwortung für den Haushalt, den ihr Vater alleine führt, übernehmen wollen. So dumm der Opa in den Augen seiner Kinder auch ist, er will nicht ins Altenheim. Um dies zu verhindern und seine Kinder so richtig hereinzulegen, will er eine Haushälterin engagieren, natürlich eine möglichst junge und hübsche. Doch seine Kinder kommen ihm zuvor und verpflichten eine solide, ältere Dame. Um diese wieder loszuwerden, lässt sich Opa allerhand einfallen. ...

Damals standen auf der Bühne: Peter Schaupp, Reinhard Radlinger, Adolf Frank, Yvonne Böckl, Gabi Fischer, Gaby Braukhaus, Marion Steinmetz, Bärbel Schaupp, Dr. Rudolf Böhm und Verena Frank. ws



Erkennen Sie sie noch auf unserem Archibild? Foto: LLBB-Archiv

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2	1969	„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25 ✓	1981	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26 ✓	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4	1970	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27 ✓	1982	„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28 ✓	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29 ✓	1983	„Nix für unguad“ von Maximilian Vitus	7
7	1972	„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30 ✓	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31	1984	„Weil mir zwoa Spezi san ...“ von Maximilian Vitus	8
9	1973	„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32 ✓	1985	„Die Pflingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33	1985	„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11	1974	„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	5	34 ✓	1986	„Brautschau“ und „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
✓ 12	1975	„Der Danzer geht um“ von Monika Lechner u. Theo Maler	5	35	1986	„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
✓ 13	1975	„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36 ✓	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Die pfiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37 ✓	1987	„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
✓ 15	1976	„Thomas auf der Himmels- leiter“ von Maximilian Vitus	6	38 ✓	1988	„Graf Schorschi“ von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hanns Bauer	6	39 ✓	1988	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	11
✓ 17	1977	„Peppi trägt Lachsuhne“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
✓ 18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	6	41 ✓	1989	„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19	1978	„Kurbetrieb beim Kräuterblasi“ von Franz Schaurer	6	42 ✓	1990	„Liaber lügn als fliagn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43	1990	„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
✓ 21	1979	„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
✓ 22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45 ✓	1991	„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23	1980	„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46 ?	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47 ✓	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	70	2004	„Remmidemmi im Rathaus“ von Martin A. Klaus	6
48 ✓	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	71 ✓	2004	„Die Vorstadt-Diva“ von Ulla Kling	7
49 ✓	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	72	2005	„Der Entenkrieg“ von Walter G. Pfaus	6
50 ✓	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	73 ✓	2005	„Die Grattleroper“ von Gerhard Loew	10
51 ✓	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6	74	2006	„Ein unvergesslicher Wahlkampf“ von Walter G. Pfaus	6
52	1995	„Die Hosenkopf-Affäre“ von Paul Zoder	6	75 ✓	2006	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	9
53 ✓	1995	„S'Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6	76	2007	„Bürgermeister in Nöten“ von Walter G. Pfaus	6
54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6	77	2007	„s Brezenbusserl“ von Theo Solleder	7
55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	6	78 ✓	2008	„Mit Vollgas ins Glück“ (Firma Grattler & Sohn) von Ulla Kling	6
56	1997	„Der beliebte Grobian“ von Franz Schaurer	6	79 ✓	2008	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	8
57 ✓	1997	„Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ von Fred Bosch	6	80	2009	„Aktion Don Quixote“ von Walter G. Pfaus	6
58	1998	„Die Tochter des Bombardon“ von Georg Lohmeier	6	81	2009	„Schaut's doch mal vorbei“ von Ulla Kling	6
59 ✓	1998	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	9	82	2010	„A gmahde Wiesn“ von Reinhard Seibold	6
60	1999	„Null Problem“ von Ulla Kling	7	83	2010	„Der entführte Selbstmord- einbruch“ v. W. Bräutigam	6
61 ✓	1999	„Die Witwen“ von Ludwig Thoma	6	84	2011	„A lästig's Wimmerl“ von Walter G. Pfaus	5
62 ✓	2000	„Boeing-Boeing“ von Marc Camoletti	6	85	2011	„Knödelg'schichten“ von Theo Solleder	5
63 ✓	2000	„Der Spritzbrunnen“ von Ulla Kling	6	86 ✓	2012	„Kavalier am Steuer“ von Maximilian Vitus	5
64	2001	„Kavalier auf Abruf“ von M.-Th. + R. Schlüter	6	87	2012	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5
65 ?	2001	„Alles fest im Griff“ von Erfried Smija	4	88	2013	„Da Himme wart net“ von Markus Scheble u. Sebastian Kolb	5
66 ✓	2002	„Die Pflingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	7	89 ✓	2013	„Die Pflingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	8
67	2002	„Zuastand san des“ von Fred Bosch	7	90	2014	„Da Holz-Rudi“ von Ralf Kaspari	6
68	2003	„Der zerbrochene Maßkrug“ von Josef Hager	6	91	2014	„Bleib cool, Mama“ von Ulla Kling	6
69 ✓	2003	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	10				

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
92	2015	„Last Minute - Auf und davon“ von Gerhard Loew	6	95	2016	„Endlich san d' Weiber furt!“ von Marianne Santl	6
93	2015	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	7	96	2017	„Der bayerische Protectulus“ von Peter Landstorfer	
94	2016	„Dreimal hat's gekracht“ von Erfried Smija	6				

Alle Inszenierungen, außer Nr. 81, Ernst Pritschet

**Der neue Treffpunkt
für alle LLBB-Fans:**



<https://www.facebook.com/LochhamerLaienBauernBuehne>

Der direkte Weg:



Mehr zur LLBB und ihren
Aktivitäten finden Sie auch auf
unserer neu gestalteten Homepage:

www.LLBB.de

Eiscafé Italia



Bahnhofstr. 94 a
82166 Gräfelfing
Tel.: 089/89 89 20 96

Alles, was in
der Freizeit
Leib und Seele
zusammenhält ...

Wüster

Inhaber:
Stockamp GmbH
Aubinger Str. 2 a
82166 Lochham
Tel. 87 74 26
Fax 87 07 79

Toto - Lotto
Annahmestelle
Zeitschriften
Zeitungen
Schreibwaren
Farbfotokopien

Durstquelle
Weine u. Spirituosen
Heimdienst
Tabakfass
das Raucherparadies
in Lochham

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Frühjahr 2017

Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham

Textbeiträge: Heinz Schröder, Gerhard Fuchs, Peter Köstler, Wolfgang Strobel

Portraitfotos: Tanja Appellmann

Szenenfotos: Günter Roll

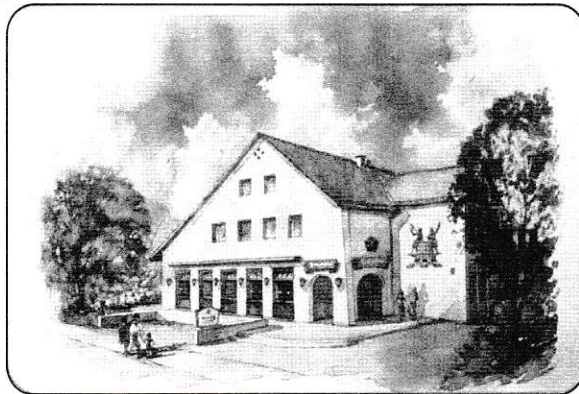
Satz/Repros: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf

Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74

Pschorrhof

Lochham

*direkt an
der S6*



Inh.: Oliver Langemann

Lochhamer Straße 78
82166 Lochham-Gräfelfing

Tel. 089 / 85 57 84

Fax 089 / 85 32 27

täglich geöffnet von 11 bis 1 Uhr

Stammlokal der LLBB

Hier trifft man sich nach den Vorstellungen!

Preisgünstige und gute bayerische Küche
Fremdenzimmer • Kegelbahn • Kinderfreundlich
schöner Biergarten

www.pschorrhof.de